

Seminar M 721

**Geschmack kompetent bilden -
Ernährungsbildung nach REVIS – Kriterien in der
Schulpraxis**

**Fortbildung für Multiplikatoren/innen, Lehrer/innen
und Erzieher/innen an Ganztagsgrundschulen**

Das Seminar richtet sich an Lehrkräfte und Multiplikatoren, die sich auf den Weg gemacht haben, Ernährungs- und Verbraucherbildung (EVB) fächerübergreifend in ihr schulinternes Curriculum zu integrieren. Die Teilnehmer/innen lernen die Ergebnisse des Forschungsprojekts REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen) als Referenzrahmen kennen, loten die eigenen Ressourcen aus und bringen Beispiele gelungener Praxis ein, ohne dass der Zusammenhang von Ernährung und Genuss zu kurz kommen wird.

Programm

Freitag, 23. November 2007

Anreise der Teilnehmer/innen

Kaffee zur Begrüßung

10.00 Uhr Begrüßung und Seminareinführung

*Peter Gnielczyk
Sabine Schulz-Greve
Michael Jäger*

**10.30 Uhr Reform der Ernährungs- und
Verbraucherbildung in Schulen (REVIS)**

*Regine Bigga, AK REVIS,
PH Ludwigsburg*

12.00 Uhr Mittagspause

**14.00 Uhr Ernährungs- und Verbraucherbildung als
Teil des Bildungsprogramms für Berliner
Ganztagschulen**

*Sabine Schulz-Greve
Michael Jäger*

15.30 Uhr Kaffee-/Teepause

**16.00 Uhr „Schatzsuche“
Ressourcen ausloten
Beispiele gelungener Praxis für ein
Curriculum EVB sammeln
Arbeitsphase I**

Regine Bigga

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr „Erlesen Kochen – Kochen erlesen“

*Brit Lippold
Kochlust, die kulinarische
Buchhandlung & Kochschule, Berlin-Mitte*

Samstag, 24. November 2007

9.00 Uhr Lernportal „Junge Sachsen genießen“

*Anja Schindhelm
Sächsische Arbeitsstelle für Schule und
Jugendhilfe e.V., Dresden*

10.30 Uhr Kaffee-/Teepause

**11.00 Uhr „Geschmack kompetent bilden“
Entwurf eines Curriculums
Ernährungs- und Verbraucherbildung
für Klasse 1 bis 6
Arbeitsphase II**
Regine Bigga

**12.30 Uhr Resümee
Abschlussgespräch**
*Peter Gnielczyk
Sabine Schulz-Greve
Michael Jäger*

**13.00 Uhr Mittagessen
danach Abreise**

**Das Seminar wird organisiert und finanziert durch
den Verbraucherzentrale Bundesverband im
Rahmen seiner Aktivitäten für Mitgliedsverbände
und Multiplikatoren.**

**Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.
Die Fahrtkosten sind von den Teilnehmer/innen
selbst zu tragen.**

**Anmeldungen bitte per Fax oder Mail
bis zum 19. November 2007
direkt an:**

**Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.
Beuthstraße 6 –8
10117 Berlin
FAX: 030-90265443
E-Mail: mail@vernetzungsstelle-berlin.de**

Veranstaltungshinweise

Leitung:

Peter Gnielczyk, Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)
Sabine Schulz-Greve, Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.
Michael Jäger, Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.

Veranstaltungsort:

BioHotel am Lunik Park
Stolper Straße 8
16540 Hohen Neuendorf
Telefon: +49 (0)3303 / 291 - 0
Telefax: +49 (0)3303 / 291 - 444
www.biohotel-berlin.de
info@biohotel-berlin.de

Wegbeschreibung und Anfahrtsskizze:

Anreise mit dem Auto:

A 111 Stadtautobahn aus Richtung Berlin/Hamburg > Abfahrt Hennigsdorf/Stolpe > ca. 3 km bis zum Ortseingang Hohen Neuendorf > geradeaus Richtung Berlin-Reinickendorf > Hotel nach 500 m links.

A 10 Abfahrt Birkenwerder > ca. 4 km auf B 96 Richtung Berlin-Reinickendorf > im Kreisverkehr 1. Ausfahrt > Hotel nach 100 m rechts.

Aus Berlin B 96 bis Hohen Neuendorf > im Kreisverkehr 2. Ausfahrt > Hotel nach 100 m rechts.

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Von Berlin Hbf > 1 Station mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstraße > umsteigen in S1 Richtung Oranienburg > fahren bis Bahnhof Hohen Neuendorf.

Der Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

ist die bundesweite Dachorganisation der 16 Verbraucherzentralen in den Ländern und 25 weiterer Verbände.

Unsere Ziele:

- Transparenz über Produktion, Eigenschaften und die Qualität von Waren und Dienstleistungen durchsetzen
- Vorsorgenden Verbraucherschutz als politische Querschnittsaufgabe etablieren
- Chancengleichheit zwischen Verbrauchern und Anbietern herstellen
- Nachhaltigen Konsum fördern

Unsere Aufgaben:

- Vertretung von Verbraucherinteressen gegenüber Politik und Wirtschaft
- Koordinierung der verbraucherpolitischen Arbeit der Mitgliedsverbände
- Kollektiver Rechtsschutz durch Verbandsklagen
- Förderung der Verbraucherinformation
- Qualifizierung von Mitarbeiter/innen der Verbraucherzentralen und Multiplikator/innen der Verbraucherarbeit in den weiteren Mitgliedsverbänden

Der Verbraucherzentrale Bundesverband arbeitet gemeinnützig und ist parteipolitisch neutral. Er finanziert seine Arbeit vor allem aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Hinzu kommen Einnahmen aus dem Verkauf von Publikationen sowie Projektmitteln.

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Markgrafenstr. 66
10969 Berlin
Tel. (030) 258 00-0
Fax (030) 258 00 218
www.vzbv.de, www.verbraucherbildung.de
fortbildung@vzbv.de

Kooperationspartner:

- Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.
- REVIS – Projekt, Reform der Ernährungserziehung und Verbraucherbildung, Universitäten Paderborn, Heidelberg, Flensburg



verbraucherzentrale

Bundesverband

**Geschmack
kompetent bilden**

**Ernährungsbildung nach
REVIS - Kriterien in der Schulpraxis**

**23. bis 24. November 2007
in Hohen Neuendorf**